



EINUNDNEUNZIG, ZWEIUNDNEUNZIG,

# DREIUNDNEUNZIG

**#BOYCOTT  
QATAR  
2022**



## WAS GLOTZT DU SO?

Soll man WM-Spiele schauen? Darf man? Will man? Wir dokumentieren, was Fans, Spieler und Funktionäre darüber denken



Rufen Sie zum nächsten telefonischen Beratertag an: Jeden Mittwoch von 14.00 bis 17.00 Uhr

## Mein Lieblingsplatz: Mein Zuhause

Im Alter selbstbestimmt bleiben und den finanziellen Spielraum erweitern. Genießen Sie dauerhaft das Leben im gewohnten Zuhause – abgesichert mit der Immobilienrente der Deutsche Leibrenten Grundbesitz AG, Ihrem seriösen und verlässlichen Partner.

- Zuhause wohnen bleiben – ein Leben lang
- Mehr Geld, drei Auszahlungsvarianten zur Wahl
- Keine Instandhaltungssorgen, weniger Aufwand

Informieren Sie sich jetzt – Alexander Gehrman berät Sie gerne über Ihre Möglichkeiten unter der Rufnummer **040 22 85 10 10** oder per E-Mail an [hamburg@deutsche-leibrenten.de](mailto:hamburg@deutsche-leibrenten.de)



Deutsche Leibrenten  
Verkaufen, um zu bleiben



[www.deutsche-leibrenten.de/hamburg](http://www.deutsche-leibrenten.de/hamburg)

**Lasset die Spiele beginnen! Ein Highlight jagt das nächste. Vor dem Weihnachtsfest ein Fußballfest, das vier Wochen andauert. Morgen geht's schon los!** Zum Beispiel mit dem Auswärtsspiel der 2. C-Junioren beim Nachbarn von Teutonia 10 an der Max-Brauer-Allee. Das überschneidet sich allerdings mit dem Heimspiel der Vierten Mannschaft gegen Cosmos Wedel. AFC-Fans stehen vor harten Entscheidungen (siehe S. 13). Ach ja, da wäre ja noch eine: Soll ich wirklich WM gucken oder lass ich's lieber sein? Altona 93 setzt heute ein unübersehbares Zeichen für einen **Boycott**. Wir haben Trainer, Spieler und Vereinsvertreter gefragt: Wie steht ihr dazu? Lest die **Statements** von Andy Bergmann und Co. ab Seite 08. Diskutiert miteinander. Und schaut hin – aber dazu seid ihr ja hier. Um Fußball zu schauen. Und zwar un-klimatisiert.

Schön, dass Ihr heute im Stadion seid, viel Spaß bei der Lektüre

Eure *dreiundneunzig*-Redaktion

**HAFENRUNDFAHRTEN:**

- 1 Stunde | der Klassiker  
(ab Landungsbrücken/ Büro, Brücke 6)
- 2 Stunden | das Original  
(ab Überseebrücke/ Ship Shop)

Mehr Info's zu unseren Abfahrtszeiten:





**GUTSCHEIN**

**5€ Rabatt**  
für Erwachsene

**3€ Rabatt**  
für Kinder (5-14 J.)

*Schiffvermietung*  
**BARKASSEN-MEYER**

\*pro Buchung nur ein Gutschein einlösbar  
Nicht kombinierbar mit Kombitickets oder anderen Ermäßigungen.

info@barkassen-meyer.de | 040 317737-0  
St. Pauli Landungsbrücken, Br. 2+6

## FACTS

**Premiere** Es ist das erste AFC-Heimspiel gegen Union Tornesch. **Wiedersehen** Torneschs Stürmer Björn Dohrn kickte 2017/18 in der Regionalliga für Altona. **Auswärtsstark** Seit sechs Partien ist der AFC in der Fremde ungeschlagen (davon fünf Siege). **Publikumsmagnet** Mit bislang durchschnittlich 844 Zuschauer\*innen je Partie erreicht Altona den höchsten Wert der Liga.

**Es gibt da eine besondere Beziehung zum heutigen Gegner. Union spielt erst seit 2019 in Hamburgs höchster Fußballklasse. Und das kam so: Der AFC stieg 2019 in die Regionalliga auf, zugleich zog der Wedeler TSV seine Mannschaft aus der Oberliga zurück – beide Umstände sorgten für einen freien Platz in der Oberliga. Deshalb kam es zum Entscheidungsspiel der Landesligadritten aus Tornesch und Lohbrügge, dessen glücklicheres Ende die Schleswig-Holsteiner für sich hatten.**

Von der jüngeren in die ältere Vereinsgeschichte: Der Fußballclub Union Tornesch wurde 1921 gegründet, damals noch unter dem Namen FC Union Esingen. Da man den Namen nach dem 2. Weltkrieg nicht weiterführen durfte, wurde 1946 ein Nachfolgerverein mit dem

Namen SV Blau-Weiß Tornesch gegründet, der drei Jahre später seinen heutigen Namen erhielt. Seitdem pendelte man durch die Hamburger Amateurlandschaft, meist zwischen Bezirks- und Kreisliga, ehe es in den 2010er-Jahren ambitionierter wurde. Im Jahr 2015



Torneum Fußballpark



zog der Klub von der alten Sportanlage an der Friedlandstraße in den Sportpark Torneum. Insgesamt sind die 800 Mitglieder des reinen Fußballvereins in über 30 Jugend-, Frauen- und Herrenmannschaften aktiv, was den FCU zu einem der größten Fußballvereine in seiner Umgebung macht.

Und aktuell? Zum Saisonstart trennten sich Union und der AFC 2:2. Bis zum fünften Spieltag stand Tornesch vor den Altonaern. Seitdem trennten sich die Wege. Während es für den AFC bis hinauf zum aktuellen 6. Rang ging, fiel Tornesch zurück, zwischenzeitlich bis auf Platz 15. Ein Zwischenhoch brachte die Unioner noch einmal empor, mittlerweile und nach der vergangenen Heimniederlage gegen Dassendorf (1:4) rangiert man nur noch auf Platz 12. Acht Niederlagen stehen jeweils fünf Siege und Unentschieden entgegen.

## HAVEN'T WE MET BEFORE?

Text & Bilder: Jan Stöver

... hieß eine interessante Statistikseite im Programmheft unserer Freunde vom Dulwich Hamlet FC, als ich sie das erste Mal besuchte. So gut sind die Daten unseres Vereins leider nicht aufgearbeitet. Stattdessen gebe ich unter diesem Titel einen Einblick in meine Sammlung von Stadionprogrammen, Sammelbildern, Spielankündigungsplakaten und Kleinram.

**Heute: Der Fußballclub „Union“ Tornesch von 1921 e.V.**

„Das Eröffnungsspiel dieser Oberligasaison war zugleich das allererste Aufeinandertreffen von Union Tornesch und Altona 93 in einem Ligaspiel. Im 2015 eröffneten „Torneum“ hatten sie uns extra einen Gästeblock mit exzellenter Versorgung eingerichtet und am Gästeeingang wurden wir von den Spielerinnen des FCU empfangen, die den Einlass regelten und die übriggebliebenen Jubiläumsmagazine aus dem vorigen Jahr verteilten.

2019, als das Männerteam erstmals in die höchste Hamburger Spielklasse aufstieg, stand das Union-Frauenteam im Pokalfinale. Damals waren es die männlichen Spieler, die das erfolgreichere Team gegen den HSV unterstützten. Die Frauen waren bereits 2008 in die höchste Hamburger Liga aufgestiegen und hatten sich dort schnell etabliert. Deshalb stammt das Fundstück der heutigen Ausgabe von einem Spiel der Frauen.

Die AFC-Deerns waren schon im Jahr 2006 aus der Landes- in die Verbandsliga aufgestiegen und so folgten ab 2008 zwölf Duelle dieser beiden Vereine im

Hamburger Oberhaus, bevor Altona 93 in der Saison 2013/14 die Klasse nicht mehr halten konnte.

Im Jahre 2009, genauer gesagt: am Sonntag, den 13.12., sah die AFC-Welt aber noch rosiger aus. Das „Torneum“ gab es noch nicht und der FC Union Tornesch spielte auf seiner alten Anlage an der Friedlandstraße. Fussball.de gibt zwar an, dass das Spiel auf Rasen stattfand, doch ich bin mir ziemlich sicher, dass vor Ort auf Grand gespielt wurde, denn auf dem Rasenplatz dort habe ich leider nie ein Spiel gesehen.



Die AFC-Deerns gewannen in Tornesch mit 3:0. Und obwohl ich mir die Torschützzinnen nicht notiert habe, meine ich mich zu erinnern, dass Maria Hinrichs zumindest einmal traf. Ihr wurde in der Folgesaison ein Bild in der Sammelbildserie des Fanzines „All to nah“ gewidmet.



TABELLE OBERLIGA HAMBURG

PLATZ	VEREIN	SPIELE	SIEGE	UNENTSCHIEDEN	NIEDERLAGEN	TORE	DIFFERENZ	PUNKTE
01	Eimsbütteler TV	18	12	4	2	44:15	29	40
02	TuS Dassendorf	18	12	3	3	54:15	39	39
03	TSV Sasel	18	12	3	3	50:26	24	39
04	USC Paloma Hamburg	18	11	4	3	36:22	14	37
05	Niendorfer TSV	17	10	2	5	41:24	17	32
06	Altona 93	18	9	5	4	30:22	8	32
07	SC Victoria Hamburg	18	9	3	6	40:31	9	30
08	Concordia Hamburg	17	8	4	5	34:22	12	28
09	FC Süderelbe	17	6	4	7	39:33	6	22
10	FC Türkiye Hamburg	17	6	4	7	30:31	-1	22
11	TuRa Harksheide	18	4	8	6	23:29	-6	20
12	FC Union Tornesch	18	5	5	8	24:38	-14	20
13	TSV Buchholz 08	18	6	2	10	21:37	-16	20
14	Hamm United FC	17	5	4	8	20:32	-12	19
15	HEBC	18	4	6	8	24:31	-7	18
16	Hamburger SV III	18	4	3	11	26:44	-18	15
17	SV Rugenbergen	17	4	2	11	20:44	-24	14
18	TuS Osdorf	18	3	2	13	16:43	-27	11
19	Curslack-Neuengamme	18	2	4	12	23:56	-33	10

SPIELERSTATISTIK UND TORE

POS.	KADER	RN	GEB. DATUM	EINSÄTZE	SPIELMINUTEN	TORE	REIN	RAUS
TW	Barkmann, Julian	1	30.10.1992	17	1530	-	-	-
ST	Gries, Michael	11	07.06.2001	17	1379	7	1	9
AW	Neelsen, Steffen	4	21.11.1995	17	1329	-	1	2
MF	Rathjen, Fynn	6	19.08.1997	16	1278	-	1	5
AW	Behrmann, Theo	2	28.11.2001	16	1276	1	-	5
AW	Petzschke, Yannick	31	16.08.1992	14	1260	-	-	-
ST	Gohoua, Armel	18	30.12.2000	15	1175	2	2	6
ST	von Anhalt, Kevin	9	10.08.1994	14	1010	9	2	4
AW	Grosche, Moritz	20	28.01.2002	15	955	1	1	4
MF	Abrahamyan, Narek	21	11.06.1996	10	762	1	1	5
MF	Tsimba-Eggers, Minou	15	15.02.1998	14	750	1	7	4
MF	Hüttner, Prince	10	07.01.1994	12	750	1	5	7
MF	Sejdija, Bujar	27	27.07.1998	9	711	2	1	3
MF	Schauer, Martin	13	29.12.1999	14	699	-	5	5
MF	Feigenspan, Mika	16	10.10.1999	11	467	-	7	1
MF	Saibou, Abdul	3	28.10.2002	4	387	-	1	1
AW	Ambrosius, Michael	22	04.06.1996	3	235	-	1	-
AW	Buhr, Tim	5	09.02.2003	6	226	-	3	3
ST	Borgmann, Marcus	26	02.06.2000	12	201	3	11	1
ST	Verbeck, Piet	14	08.01.2001	13	185	-	13	-
ST	Gyamenah, Randy	17	24.01.2001	2	180	-	-	-
ST	Vojtenko, Alexander	7	02.02.1999	4	49	-	4	-
MF	von Romatowski, Jannis		04.04.2000	1	4	-	1	-
AW	Quack, Julian	30	29.05.2000	-	-	-	-	-
AW	Heskamp, Marco	8	15.02.1992	-	-	-	-	-
TW	Rieseler, Alex	33	03.08.2004	-	-	-	-	-

# EINMISCHEN STATT EINSCHALTEN



Text: David Schumacher

Morgen geht es also endlich nicht los. Das gilt jedenfalls für all jene, die sich dem Leitsatz „Boycott Qatar 2022“ verpflichtet fühlen – und dazu gehören auch viele bei Altona 93

Der Slogan prangt heute auch auf schwarz-weiß-roten AFC-Trikots. Schon seit Wochen ist ein Logo auf Sportplätzen, Tribünen, Fankurven zu sehen. Mit einem Q in der Form eines Fußballs, an dem eine Kette befestigt ist – was an eine Sträflingskugel erinnert und ein Verweis ist auf die ungezählten Menschenrechtsverstöße im Ausrichterland.

Ein Sonder-Trikot wird es in begrenzter Zahl im Fanshop zu kaufen geben (Siehe S. 17). Mit der Aktion machen Verein und Mannschaft von Altona 93 sichtbar, dass sie

der Fußball-Weltmeisterschaft im Wüstenemirat kritisch gegenüberstehen. Und Anlass zu Kritik gibt es bekanntlich genüge: Bei der Vergabe waren Bestechungsgelder in Millionenhöhe im Spiel, das Land bietet denkbar schlechte Voraussetzungen für eine WM und betreibt seit Jahren schamlos „Sportwashing“, die Ausbeutung von Arbeitskräften im Land ist vielfach dokumentiert. Das Logo hat übrigens ein guter Bekannter entworfen: der Göttinger Grafiker Dirk Mederer. Er erregte schon vor einigen Jahren Aufsehen, als er den Slogan „Glotze aus, Stadion an“ auf ein Banner setzte – und



ANDREAS BERGMANN | TRAINER ALTONA 93

„Am schlimmsten finde ich: Mir fehlt jegliches Fußballfieber. Vor einer Woche habe ich mich richtig gewundert, als es hieß, dass nun die Profis in die Pause gehen. Die Rahmenbedingungen sind furchtbar. Das Regime in Katar, die Verletzungen der Menschenrechte, das ist das eine. Aber schlimm finde ich auch, wie der Fußball gekauft wird. Dabei ist die Fifa doch unser aller Verband – und der zeigt sich immer mehr als korrupt.“

Früher habe ich Weltmeisterschaften immer herbeigefiebert. Eine Zeitlang habe ich schließlich auch Spieler trainiert, die zum Turnier führen. Und ich habe professionell draufgeschaut: Wohin entwickelt sich der Fußball?

Dieser berufliche Impuls wird wohl dazu führen, dass ich mir einige wenige Spiele auch anschauen werde. Ich will ja auf der Höhe sein. Zugleich unterstütze ich die Boykott-Bewegung. Ich kann ja Ausrichter und Fifa kritisieren, unsere Verbän-

viele Nachahmer im Land fand. Mederer arbeitet für den kleinen Verlag „Die Werkstatt“, deren Umfeld die Initiative und Website „Boycott-qatar.de“ entsprang.

Aber was genau bedeutet Boykott? Trägt man seine Kritik öffentlich vor? Schaut man wirklich keine einzige Spielminute im Fernsehen? Wohl kaum ein Thema beschäftigt Fußballfans im Land in diesen Tagen mehr. Deshalb haben wir diese Fragen an Spieler, Trainer und Vereinsvertreter von Altona 93 gerichtet. Hier geben wir wieder, was sie zu sagen haben.

de auffordern, härter aufzutreten – und doch einzelne Spiele gucken. Das muss jeder mit sich selbst ausmachen. Und selbst, wenn ich nicht umhin komme, mich aus beruflichen Gründen mit Spielen zu befassen: Ich hasse es, mich nicht darauf zu freuen.“

**MINOU TSINGA-EGGERS | SPIELER AFC**



„Eigentlich verspüre ich immer eine große Vorfreude vor Turnieren. Ich habe selbst Jugend-Nationalmannschaft gespielt. Immer schön, Freunde in der DFB-Elf auflaufen zu sehen. Ridle Baku zum Beispiel, leider ist er nicht nominiert. Diesmal habe ein unbehagliches Gefühl. Da sind Dinge passiert, so fernab jeder Menschenwürde, die zeigen, dass Geld wichtiger ist als der Sport. Stark, wie groß diese Boykott-Bewegung zuletzt geworden ist. Nur fürchte ich: Für die Funktionäre ändert das nichts. Die Spiele der Deutschen werde ich mir wohl anschauen. Vielleicht auch das Finale. Was, wenn Deutschland ins Halbfinale stürzt? Schwer zu sagen, ob dann Euphorie ausbricht. Den Spielern wünsche ich: Macht das Beste draus. Bei aller Unterstützung für die Boykott-Bewegung: Ich würde keinem verbieten, Spiele zu schauen. Jeder muss es für sich entscheiden.“

**RAGNAR TÖRBER | ZWEITER VORSITZENDER ALTONA 93**



„Vor einigen Wochen stellten Richard Golz, der uns in sportlichen Dingen noch immer berät und eine Stütze ist, und ich fest: Diese Boykott-Bewegung ist eine gute Sache. So sehen das viele im Verein, auch in der Mannschaft. Und so haben wir entschieden, dass wir zum WM-Start eigens ein Trikot mit dem Boykott-Logo bedrucken. Selbst wenn sich unsere Spieler mit dieser Botschaft auf der Brust zeigen, bedeutet das aber nicht, dass wir von jedem verlangen, keine WM-Minute zu gucken. Ich persönlich habe mir fest vorgenommen, nicht einzuschalten. Ich bin aber auch kein Sportler oder Trainer, dem so ein Turnier viel bedeutet. Ich habe zwei Söhne, elf und 14 Jahre, die fußballbegeistert sind. Ich werde nicht den Familienfrieden stören und denen den Fernseher ausstellen, wenn die Argentinien gegen Brasilien schauen möchten.“

**MIRJA GRUPPE | SCHRIFTWARTIN ALTONA 93**



„Zum WM-Boykott habe ich eine klare Meinung. Ich habe von meinem eigenen Geld die Fahne gekauft, die schon eine Weile am Zaun der Adolf-Jäger-Kampfbahn hängt, ganz hinten, wo keine Zuschauer stehen. Das ist Absicht, so wird deutlich, dass es nicht ein Statement von einzelnen Fans ist – sondern des ganzen Vereins, mit breiter Unterstützung. Bezogen habe ich das Banner direkt von der Initiative, über die man sich auf boycott-qatar.de informieren kann. Die ha-

ben uns auch das Logo entworfen, das auf den Sondertrikots zu sehen ist, die wir heute im Fanshop anbieten. Der Erlös geht übrigens an eine Menschenrechtsorganisation. Ich werde kein Spiel schauen. Wenn in einer Kneipe der Fernseher angeht, und da läuft Fußball aus Katar, dann gehe ich. Die Wirte haben schwere Corona-Zeiten hinter sich, denen mache ich keinen Vorwurf. Ebenso wenig den Leuten, die WM-Spiele gucken. Für aktive Sportler etwa hat es sicher mehr Bedeutung,

den besten Spielern der Welt zuzusehen. Ich will keine Leute missionieren oder belehren. Nur möchte ich persönlich das Turnier in keiner Weise unterstützen. Zur WM 2006 habe ich noch viele Spiele verfolgt, danach schwand mein Interesse. Von der letzten EM habe ich nur das Spiel der Deutschen gegen England geguckt, weil alle in meinem Umkreis so heiß drauf waren. Mir persönlich ist es wurscht, wenn die Deutschen in der Vorrunde rausfliegen.“



TRANSPORTER NUR VON  
carisma

carisma



**ARMEL GOHOUA | SPIELER AFC**



„Es ist Mitte November, und ich bin weder in Weihnachts- noch in WM-Stimmung. Bis vor ein paar Tagen war mir gar nicht klar, dass die Spiele jetzt schon losgehen. Normalerweise bin ich schon zwei Monate vor dem Eröffnungsspiel heiß drauf. Die ersten Spiele schaue ich sonst immer mit der Familie: Vater, Mutter, Schwester, Bruder. Wenn sie qualifiziert ist, drücken wir der Elfen-

beinküste die Daumen, da haben wir einige Verwandte. Frankreich mögen wir auch. Und Deutschland, ist doch klar. Diesmal ist das traurig, ein Turnier nicht für Fußballfans, sondern gefühlt für die geldgeilen Funktionäre. Ich unterstütze die Boykott-Bewegung vollkommen. Aber Fußball ist auch ein großer Teil meines Lebens. Da werde ich nicht dran vorbeikommen, ein oder

zwei Spiele zu schauen. Wohl von der deutschen Elf. Gemeinsam mit jetzigen und früheren Mannschaftskameraden. Genauer habe ich mir noch keine Gedanken gemacht – ich weiß nicht mal, wer in welcher Gruppe spielt. Es wird einige Zeit brauchen, bis man sich da reingefühlt hat in diese WM – egal, ob man Spiele schaut oder nicht.“

# WIR SUPPORTEN EUCH MIT UNGEBREMSTER LEIDENSCHAFT.

Durch unsere eigene Fertigung sind wir in der Lage, flexibel auf Ihre individuellen Anforderungen einzugehen und Ihnen maßgeschneiderte Lösungen für Ihren Anwendungsbereich zu bieten.



## Fritz Barthel Armaturen GmbH & Co. KG

Seit 1932 sind wir als lagerführender **Vertriebspartner und Hersteller** von Industriearmaturen, Schiffsbauarmaturen, Probenahmesystemen, Systemlösungen und im Bereich Service Ihr verlässlicher Ansprechpartner.



Schnackenburgallee 16  
22525 Hamburg  
Telefon 040.39 82 02-0  
post@barthel-armaturen.de  
www.barthel-armaturen.de

## WMALTERNATIVSPIELPLAN

Boykott heißt ja nicht, dass man keinen Fußball schaut. Nur eben nicht Polen gegen Saudi-Arabien. Sondern stattdessen U16-Oberliga, Grün-Weiß Harburg gegen den AFC. Wir listen diese und ein paar weitere Alternativen auf. Soll keiner sagen, Boykott sei eine trostlose Haltung!

25.11., 19.30	Osdorf – AFC 1.	Blomkamp	England – USA
26.11., 10.00	AFC 2. Sen – Egenbüttel/SC Pinneberg 1. Sen	Baurstraße	Tunesien – Australien
26.11., 15.00	GW-Harburg 1. B-Jun – AFC 1. B-Jun	Marienkäferweg	Polen – Saudia-Arabien
27.11., 11.00	AFC 3. Sen – Roland Wedel 1. Sen	Baurstraße	Japan – Costa Rica
27.11., 13.00	Appen 1. Fr – AFC 1. Fr.	Almtweg	Belgien – Marokko
2.12., 19.00	SCALA 1. Sen – AFC 1. Sen	Beckermannweg	Kamerun – Brasilien/Serbien-Schweiz
3.12., 15.30	AFC 1. – Hamm United	Griegstraße	AF 1. Gruppe A – 2. Gruppe B
4.12., 15.15	SC Hansa 11 3. – AFC 3.	Feldstraße	AF 1. Gruppe D – 2. Gruppe C
10.12., 18.00	Süderelbe 2. – AFC 2.	Kiesberg	VF Sieger AF 3 – Sieger AF 4
13.12., 19:00	RW Wilhemsburg – AFC 2.	Rotenhäuser Damm	HF Sieger VF 2 – Sieger Vf 1
17.12., 11:30	AFC 2 –Alsterbrüder 2.	Baurstraße	Spiel um Platz 3

**HIER KAUFEN PROFIS & GENIESSER**

**Hol dir jetzt deine Kundenkarte!  
Für alle Vereinsmitglieder  
von Altona93**

**Komm vorbei und entdecke  
Deinen Markt in Hamburg-Altona!**

**SELGROS Cash & Carry Hamburg-Altona**  
Unsere Öffnungszeiten:  
Tasköprüstraße 10 · 22761 Hamburg-Altona · Fr. 6 – 22 Uhr  
Tel.: 040 85347-0 · Fax: 040 85347-199 Sa. 7 – 20 Uhr

Für Gewerbetreibende, Freiberufler und Selbstständige

**SELGROS**  
cash & carry  
www.selgros.de

## WIR SUCHEN DICH!

### Ausbildung zum/r Schiffsmechaniker/in

Werde Teil unseres Teams  
an Bord des renomierten  
Ausbildungsbetriebes **BUGSIER** 

Weitere Informationen unter:  
[www.fairplay-towage.group/jobs](http://www.fairplay-towage.group/jobs)

oder bewirb dich direkt bei:  
Frau Sonja Buchholz  
[bewerbung@bugsier.de](mailto:bewerbung@bugsier.de)

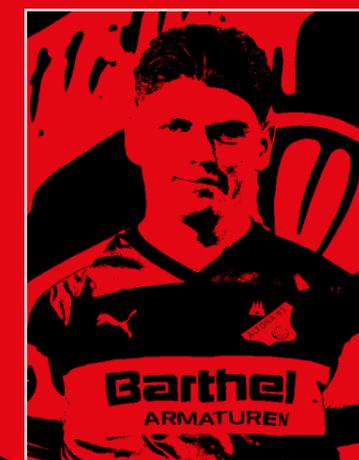
follow us  



INTERVIEW | 15

# BUJAR SEIDIJA

Interview: Philipp Markhardt



**Bujar Sejdija lernte das Fußballspielen in der Jugend des Halleschen FC. 2019 fand er erstmals seinen Weg zum AFC. Ein Gespräch über Umwege und die Rückkehr in eine zweite Heimat – den Kosovo.**

**Bujar, willkommen zurück! Du hast bereits in der Saison 2019/2020 bei Altona 93 gespielt. Wie kam es damals zu deinem Abschied und zur Rückkehr im Sommer 2022?**

Einen richtigen Abschied gab es nicht, weil Corona es nicht möglich gemacht hat und mein Vertrag dann ausgelaufen ist. Danach wollte ich mein Glück bei einer Mannschaft probieren, die Profibedingungen hat, um da nochmal alles rauszuholen.

Nach meinen zwei Jahren bei St. Pauli II war ich lange auf Vereinssuche und bin dankbar, dass Altona sich um mich bemüht hat. Ich wollte Hamburg ungern verlassen und fühle mich wohl hier, sodass die Entscheidung mir leichtfiel.

**In der Jugend hast du beim Halleschen FC gespielt, danach bei Union Fürstenwalde in der Regionalliga Nordost. Dann ging es zum AFC. Was unterscheidet Altona von den Ostclubs?**

Es gibt Unterschiede wie zum Beispiel die Mentalität und Intensität in den Spielen.

Jedes Spiel war sehr körperlich, mit vielen Zweikämpfen. Es war eine intensive Zeit mit vielen Trainingseinheiten. Da ist der Norden entspannter drauf. Dennoch blicke ich auf eine schöne Zeit in Halle und Fürstenwalde und bin dankbar, dort in der Regionalliga Nordost gespielt zu haben.

**Neben der deutschen hast du auch die kosovarische Staatsbürgerschaft. Wie tief bist du noch im Kosovo verwurzelt?**

Ich war jetzt im Sommer dort, zum ersten Mal nach fünf Jahren. Ich hatte es sehr vermisst. Wir sind eine sehr große Familie und ich freue mich über jede Minute, die wir dort verbringen. Nach der Saison möchte ich auf jeden Fall wieder hinfahren.

**Wenn du die Wahl hättest, würdest du eher für Deutschland oder Kosovo in der Nationalelf spielen?**

Schwierige Entscheidung. Ich liebe beide Länder, aber mein Herz schlägt einen Tick mehr für den Kosovo.

**Wo gibt es eigentlich in Hamburg das beste kosovarische Essen?**

Ich kenne einen Laden in Harburg, der Bosna Imbiss heißt. Sehr lecker und absolut zu empfehlen.

**„Ich liebe beide Länder, aber mein Herz schlägt einen Tick mehr für den Kosovo“**



**Lonsdale Trainingsjacke**  
Altona 93 und Roter Stern Leipzig  
**59,00 €**

### FANSHOP JETZT AUCH ONLINE!

Die Fanartikel bekommst du am Heimspieltag auf der AJK oder online unter <https://shop.altona93.de>. Wir freuen uns auf euch.



**Lonsdale Jacke** **89,90 €**



**Black on Black Hoodie**  
**38,93 €**



**Fanschal** **12,00 €**



**Beanie mit Kunstleder-Patch**  
(in Schwarz, Grau, Burgund, Blau und Moosgrün)  
**15,00 €**

## DIE AUßERORDENTLICHE JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG!

**30. NOVEMBER 2022**



Jüngst lud der Vorstand fristgerecht zur außerordentlichen Mitgliederversammlung für das Geschäftsjahr 2020/2021 ein. Diese findet am Mittwoch, den 30. November 2022 um 18.30 Uhr im großen Saal in der Baurstraße 9 in 22605 Hamburg statt.

Gemäß der Satzung liegen das Protokoll der letzten außerordentlichen Mitgliederversammlung vom 28.06.2022 sowie die betriebswirtschaftliche Auswertung des Geschäftsjahres 2020/2021 seit dem 16. November für alle Mitglieder zugänglich in der Geschäftsstelle Baurstraße zu den üblichen Geschäftszeiten aus. Die Geschäftszeiten lauten: Montag von 18 bis 20 Uhr, Mittwoch von 16 bis 18 Uhr und Donnerstag von 14 bis 17 Uhr. Die Tagesordnung mit allen Themen der JHV gibt es unter [altona93.de](http://altona93.de)

## AB SOFORT ERHÄLTlich: „BOYCOTT QATAR“-TRIKOTS



Seit dem heutigen Spiel können im Fanshop die traditionellen AFC-Trikots in schwarz-weiß-rot mit Sonderflock „Boycott Qatar“ erworben werden. Wer ein Statement zur just begonnenen Weltmeisterschaft abgeben und gleichzeitig Gutes tun möchte, sollte zuschlagen.

69 Euro kostet das Trikot, der Gewinn geht an eine Menschenrechtsorganisation. Ab sofort im Fanshop zu haben! Zugreifen, solange der Vorrat reicht!

## WER KLEBT DA AUF'M KLO?



Er hat es versucht, das muss man ihm lassen. DFB-Präsident Bernd Neundorff wollte mit Innenministerin Nancy Faeser einen Entschädigungsfonds einrichten, für die Familien derer, die bei den Bauarbeiten in Katar zu Tode gekommen sind. Die beiden sind neulich an den Golf gereist, haben mit diversen Scheichs und fucking Gianni Infantino darüber gesprochen – nur um sich hinterher von den Kataris anhören zu müssen: War bloß ein Werbegag. Und wir zu Hause denken so bei uns: passt. Als ob ausgerechnet der DFB mal was Gutes auf die Reihe bekäme.

Neundorff hat es wirklich nicht leicht. Seit acht Monaten steht er dem Deutschen Fußball-Bund vor, und das ist, siehe Klo-Sticker oben, strukturell ein echter Scheißverein. War bei seiner Gründung im Januar 1900 schon kaisertreu und militärbegeistert, hat sich 1933 widerstandslos den Nazis unterworfen, Frauen bis 1970 das Kicken verboten, 1978 mordenden argentinischen Generälen die Füße geküsst, die WM 2006 gekauft. Die Liste der Präsidenten enthält reaktionäre Zyniker – Linnemann, Bauwens, Neuburger, Meyer-Vorfelder – und ruchlose Machtmenschen – Niersbach, Grindel, Koch. Vor allem aber ist ein DFB-Präsident immer der Prototyp des alten weißes Mannes.

Sieben Millionen Menschen sind im DFB organisiert, es ist der größte Sportverband der Welt. Ohne ihn würden wir heute nicht hier stehen – dass der Fußball bei uns so gut organisiert ist wie nirgends sonst auf der Welt: Das ist die andere Seite, das hat der Scheißverein ziemlich gut hinbekommen. Aber ob er jemals auf die gute Seite der Macht wechselt? Tja. Die Prognose ist dafür nicht günstig.

## MECKERECKE

von David Schumacher

Gegen Fifa, gegen Kommerz, gegen Katar: Wir zetern in diesem Heft schon genug rum. Da will ich hier mal entgegen meiner Gewohnheit Komplimente abfackeln wie sonst Raubbomben-Peter die Pyro-Restbestände des Jahres. Hammer-Video über euren Mädchenfußball habt ihr veröffentlicht, liebe Gäste aus Tornesch. Tolle Protagonistinnen, coole Musik, super Kamera. Ich hoffe, eure Teams gedeihen weiter. Wie kann ich das toppen? Mit einem dicken Lob an Teutonia 05! D-Jugend-Derby gegen den AFC. Ihr, liebe Teutonen, habt ein Tor erzielt, dem allerdings ein Foul vorausging, das der Schiedsrichter nicht gesehen hatte. Habt ihr aber selbst angezeigt, den Regelverstoß. So nahm der Schiri das Tor zurück, das Derby endete 0:0. Haben die Leute vom AFC dem Hamburger Fußball-Verband gesteckt. Und der hat euch fürs Fairplay geehrt. Da kann man echt nicht mosern. Das mach ich dann im nächsten Heft wieder.



WAHRE PARTNER  
AUF & NEBEN DEM PLATZ  
BESTENS AUSGERÜSTET



PUMA



HOLE AUCH DU DIR DEINE  
PUMA TEAMWEAR!

11TEAMSPO RTS

STORE HAMBURG | EPPENDORFER WEG 213 | 20253 HAMBURG

## TUS OSDORF - VORSCHAU

„Ihr Sportverein im Hamburger Westen“, so lautet das Motto auf der Website von TuS Osdorf.   
Erinnert ein bisschen an Grönemeyers Bochumer Hymne.   
„Tief im Westen, wo die Sonne verstaubt, ist es besser, viel besser als man glaubt ...“

Besser ist gerade wenig in Osdorf, doch hat man mit Bochum ein paar Gemeinsamkeiten. Man ist ebenfalls Vorletzter und schasst den Trainer: Nach der 0:2-Heimniederlage gegen Rugenbergen Ende Oktober war Philipp Obloch nach mehr als drei Jahren seinen Job los. Nachfolger: das Osdorfer Urgestein Bennet Krause. Zusammen mit seinem

Bruder Torben Krause soll er den Abstieg verhindern.

Es wäre der erste Abstieg seit 1997. Alle paar Jahre hat man sich am Blomkamp stets weiter hochgearbeitet, von der 8. in die 5. Liga. Man ahnte schon: Diese Spielzeit wird schwer. Die drei besten Torschützen verließen das Team, Prince Hüttner und Abdul Saibou wechselten zum AFC. 14 Spieler wurden neu verpflichtet. Offiziell umfasst der Kader jetzt um die 35 Spieler.

Sportlich hat der November keine Trendumkehr erkennen lassen: 1:1 gegen den HEBC, 1:2-Pleite in Harksheide. Vor dem Match gegen



den AFC geht es zu Curslack-Neuengamme. Ein echtes Abstiegsduell. Sollten sie in den Vierlanden verlieren, wird ihnen nicht nach Singen zumute sein, tief im Hamburger Westen.

**25.11.22**  
**19:30 UHR**  
SASELER PARKWEG

**SCHAUMSTOFF LÜBKE** SCHAUMSTOFF SCHWESTERN

**Made in Hamburg!**

**Polster, Matratzen, Schaumstoff-Zuschnitte in jedem Maß!**

- Boots-/ Caravan-/ und Campingpolster
- Stuhl-/ und Bankauflagen • Spielpolster
- Sofas und Wohnlandschaften u.v.m.

**Jetzt: Schnackenburgallee 13**  
22525 Hamburg • Tel.: 040 - 98 26 15 55  
schaumstoff-luebke.de

Hautnah an der Elbe!

**FISCHBEISL**

Quirlig – Gut und günstig!  
Direkt an der Großen Elbstraße!

Sie finden uns dort, wo der Fisch am besten schmeckt: von Fischhändlern umgeben, direkt in der Fischmarkthalle. Hier wird der frische Fisch traditionell oder mediterran auf natürliche Art zubereitet und serviert. Die bunte Mischung von Gästen und die offene Küche garantieren eine lebendige Atmosphäre und das Essen ein tolles Geschmackserlebnis. Das Angebot reicht vom besten Fischbrötchen über den Hamburger Pannfisch bis zu Hummer.

HIER EINE KLEINE AUSWAHL:

Fischsuppe mit Fischstücken	4,60	Hamburger Backfisch mit warmen Kartoffelsalat und Remouladensauce	9,50
Seelachsfilet mit warmen Kartoffelsalat	7,50	Fischteller mit verschiedenen Fischen und Salat oder Gemüse	17,50
Hamburger Pannfisch, Senfsauce, Blattspinat und Bratkartoffeln	9,50		

+ aktuelle Tageskarte nach Saison!

FISCHBEISL | DAS FISCHBEISL  
GROSSE ELBSTRASSE 131 | 22767 HAMBURG | TEL. +49-40-2907275

**WE** Wullkopf & Eckelmann  
IMMOBILIEN

Seit 1964 verwalten, bewerten, verkaufen und vermieten wir Immobilien für Sie

Wullkopf & Eckelmann GmbH & Co. KG • Friesenweg 5 • 22763 Hamburg  
Tel. 040/89979210 • www.wullkopf-eckelmann.de

**meat 2000**  
IHR EXPERTE FÜR RINDFLEISCH

Seit über 35 Jahren beliefern wir dank hervorragender internationaler Kontakte den europäischen Markt mit Qualitätsfleisch weltweiter Herkunft.

Wir importieren seit unserer Firmengründung im Jahr 1981 hochwertiges Qualitätsfleisch aus weltweiten Herkunftsländern in den deutschen Markt und gehören zu den führenden Südamerika-großhändlern. Mit unseren Top-Kontakten in Argentinien, Brasilien, Chile oder Uruguay verbindet uns eine langjährige Partnerschaft, Erfahrung und Expertise, die wir als etabliertes Importunternehmen dem deutschen Handel zur Verfügung stellen.

Vertriebsbüro Köln Tel: +49 2203 36 86 10  
Vertriebsbüro Hamburg Tel: +49 40 23 50 80

www.meat2000.de  
Ein Unternehmen der heristo-Gruppe

**Profis für alle Baustoffe!**

Bauzentrum **Lüchau**

- Bauen
- Sanieren
- Renovieren

HH-Volkspark • Winsberggring 7 • ☎ 040 / 853909-0  
www.luechau.de

Textilpflege  
**Utecht**

Über 90 Jahre meisterhafte Textilpflege, individueller Service.

- Gardinendienst mit Dekoration
- Heißmangel
- Hotel- und Restaurantwäsche
- Oberhemden- und Kitteldienst
- Reinigungsannahme Junge + Hay

Milcherstraße 2 • 22607 Hamburg  
Telefon 040/899 24 40  
www.Textilpflege-Utecht.de

**IMPRESSUM**

**HERAUSGEBER**  
Altonaer Fussball Club von 1893 e.V.  
Baurstraße 9  
22605 Hamburg

**REDAKTIONSTEAM**  
Philipp Markhardt,  
Stephan Bartels,  
Jan Stöver,  
Matthias Meißner,  
David Schumacher.

**GESCHÄFTSSTELLE**  
040/535 470 41  
presse@altona93.de  
www.altona93.de

**EDITORIAL DESIGN**  
fischpark | Max Schmeling

**STATISTIK**  
Florian Tropp

**V.I.S.D.P.**  
Philipp Markhardt

**FOTOS**  
Michael Schwartz

**DRUCK**  
Nettprint Druckerei

**HENRY DOHRN**  
... aus gutem Grund.

Osterbrooksweg 65-67  
22869 Schenefeld  
T. 040 830 28 95

**CONTAINER BAUSTOFFE SORTIERZENTRUM**

CONTAINER ONLINE BESTELLEN AUF WWW.HENRY-DOHRN.DE

**WIR DRUCKEN DIESE ZEITUNG FÜR ALTONA 93 UND GERNE AUCH FÜR DICH!**

**netprint CITY**

Esplanade 20 • 20354 Hamburg  
Tel. 040 - 35 35 07 • Fax 040 - 34 50 38  
E-Mail: city@nettprint.de

# FRISCH INGEWECHSELT:



STOLZER  
PARTNER VON



RATSHERRN. DAS BIER FÜR HIER.